



Medienmitteilung

Mels, 30.08.2023

Anpassung der Strompreise für das Jahr 2024

Die Vorliegernetzkosten steigen und an den Bund ist eine neue Abgabe zu entrichten. Deshalb muss das EW Mels die Strompreise für das Jahr 2024 anpassen. In der Grundversorgung steigen die Strompreise um durchschnittlich 9 Prozent. Per 1. Januar 2024 führt es zudem den Einheitstarif für alle Kunden ein und die Tarifgruppen werden reduziert. Die Vergütung für die Energierücklieferung mit Übertragung des Herkunftsnachweises wird auf 11.5 Rp./kWh festgesetzt.

Der Strompreis setzt sich aus den drei Komponenten Netznutzung, Energie und Abgaben zusammen. Die Kosten für die Netznutzung und neue Abgaben werden im 2024 bei den Konsumenten zu Buche schlagen, während das EW Mels dank einem hohen Eigenproduktionsanteil den Preis für die Komponente Energie nur minim erhöhen muss.

Netznutzungspreise und Abgaben steigen

Aufgrund der höheren Kosten für die vorgelagerten Netze steigen die Netznutzungskosten um 11 Prozent. Die Abgaben erhöhen sich ebenfalls, da die Swissgrid die Systemdienstleistungen von 0.46 Rp./kWh auf 0.75 Rp./kWh erhöht. Erstmals haben die Stromkonsumentinnen und –konsumenten ab dem Jahr 2024 zudem die Kosten für die Stromreserven des Bundes zu bezahlen. Der Bund ergriff verschiedene Massnahmen (u.a. Wasserkraftreserve, Reservekraftwerke, Notstromgruppen) zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit. Die Kosten dafür belaufen sich auf 1.20 Rp. pro bezogene Kilowattstunde.

Diese externen Faktoren kann das EW Mels nicht direkt beeinflussen. Der Netzzuschlag beträgt unverändert 2.30 Rp./kWh.

Energie und Marktumfeld

Hingegen muss das EW Mels den Energiepreis gegenüber dem Vorjahr nur minim erhöhen dank einer frühzeitigen, strukturierten Beschaffung und dem hohen Anteil der Produktion mit den eigenen Wasserkraftwerken. Nach einem turbulenten Jahr 2022 hat sich das Marktumfeld im ersten Halbjahr 2023 stabilisiert und die Energiepreise pendelten sich auf hohem Niveau ein.

Vergütung für Energierücklieferung erhöht sich leicht

Die Vergütung für die Energierücklieferung mit Übertragung des Herkunftsnachweises der lokalen Produzenten wird auf 11.5 Rp./kWh festgesetzt. Im Versorgungsgebiet des EW Mels profitieren davon rund 200 Eigentümer und Eigentümerinnen von Photovoltaikanlagen.

Einführung Einheitstarif und Reduktion Tarifgruppen

Per 1. Januar 2024 vereinfacht das EW Mels die Tarifstruktur. Mit den dezentralen Einspeisungen, Batteriespeichern und der Elektromobilität ändert sich das Produktions- und Verbrauchsverhalten. Infolge dessen wird der Einheitstarif eingeführt und die Tarifgruppen werden reduziert. Somit erhalten die Kundinnen und Kunden mehr Freiheit im Verbrauchsverhalten, da der Tarif einfach gestaltet wird und rund um die Uhr gleichbleibt. Das EW Mels gewährt Privatkunden und KMU einen Rabatt für die Flexibilität, sofern schaltbare Verbraucher (Elektroboiler, Wärmepumpe, Widerstandsheizung) weiterhin vom Netzbetreiber gesteuert werden können.



Elektrizitäts- und Wasserwerk der Politischen Gemeinde Mels
Wältigasse 8, 8887 Mels

Weitere Informationen

Die neuen, detaillierten Preisblätter sind auf www.ewmels.ch zu finden.
Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Markus Zai
Geschäftsleiter

Elektrizitäts- und Wasserwerk Mels
Wältigasse 8
8887 Mels

081 725 49 44
markus.zai@mels.ch